

PAS Xanthos – das Standardprodukt im Bereich Pathologie

Die prozessorientierte Abarbeitung von Untersuchungen stellt heutzutage nicht nur hohe Anforderungen an die Mitarbeiter, sondern auch an das eingesetzte Software-Produkt. PAS Xanthos unterstützt dabei Ihren Prozess bestmöglich und ermöglicht somit eine Probenabarbeitung nach definierten Regeln und Qualitätsstandards.

Beginnend mit der Probenannahme beginnt der Arbeitsablauf in PAS Xanthos. Diese Programmfunktion unterstützt Sie mit Touch-Funktionen bei der Dokumentation der Proben. Ihre Proben und Begleitscheine werden verwechslungssicher mit Barcodes versehen, anhand derer die weitere Bearbeitung der Befunde durchgeführt werden kann. Dabei werden die unterschiedlichsten, speziellen Anforderungen aus den Laborbereichen Histologie, Mikrobiologie, Molekularpathologie, Serologie, Hygiene, Gynäkologische Zytologie sowie Obduktion unterstützt.

Im Bereich Histologie legt PAS Xanthos ein hohes Augenmerk auf die Dokumentation der Laborleistungen in Form der erzeugten Blöcke, Schnitte und Färbungen. Blöcke und Schnitte können dabei mit allen handelsüblichen Spezialdruckern bedruckt werden. Der Druckzeitpunkt ist dabei flexibel an Ihren Arbeitsablauf anpassbar – Kassetten bei der Makroskopischen Untersuchung, Schnitte am Mikrotom oder Arbeitsschritt unabhängig zu einem beliebigen Zeitpunkt. Die Nachvollziehbarkeit der Probenbearbeitung wird bei allen Bearbeitungsschritten gewährleistet. Bei Verwendung von Immunhisto-Färbern aller namhaften Hersteller können die Systeme verbunden und somit die Qualität erhöht werden.

Die Laborbereiche Mikrobiologie, Serologie und Molekularpathologie können mit einer Vielzahl von Analyseräten verbunden werden, um Daten in Form von Analyseaufträgen an die Geräte zu senden bzw. Ergebnisse von den Geräten zu empfangen.

Neben dem hohen Grad an Automatisierung existieren noch viele Komfortfunktionen, um Ergebnisse manuell zu erfassen. Die Ausgabe der Befundergebnisse ist dabei in verschiedenen Tabellenformen möglich: als Kreuztabelle, Antibiogramm oder einfache Liste.

Falls Ihr Labor Hygieneuntersuchungen durchführt, ist der Laborbereich Hygiene zur Dokumentation geeignet. Mit diesem Laborbereich können Untersuchungsobjekte dokumentiert sowie Zeitpläne für wiederkehrende Routinekontrollen erstellt werden.

Speziell bei Verarbeitung von gynäkologischen Abstrichen aus dem niedergelassenen Bereich spielt der Laborbereich Gynäkologische Zytologie seine Stärken aus, da er die konsolidierte Bearbeitung vieler Proben eines Einsenders gut unterstützt. Die Verwendung der PAP- und Bethesda-Klassifikation ist selbstverständlich.

Allen Laborbereichen gemeinsam ist eine Probenbearbeitung nach einem auf Ihr Institut zugeschnittenes Prozessmodell. Die durch dieses Prozessmodell generierten Arbeitsaufträge werden in einer Aufgabenliste dem jeweils zugeordneten Benutzer zur Bearbeitung dargestellt.

Neben den Funktionen zur Probenbearbeitung sind in PAS Xanthos noch vielfältige Zusatzfunktionen integriert. Das Auffinden von Befunden ist anhand verschiedener Kriterien über die Programmfunktion Befundauskunft möglich. Die Ermittlung von Kennzahlen und aggregierten Daten kann mit der Auswertungsfunktion Diana durchgeführt werden. Sie können Ihre Archiv-Struktur abbilden sowie die Probeneinlagerung, den Verleih, die Rückgabe sowie eine institutsinterne Entnahme dokumentieren.

Im Zusammenspiel mit vor- und nachgelagerten IT-Systemen spielt PAS Xanthos seine vollen Stärken aus. Vom Krankenhaus-Informationssystem wird PAS Xanthos mit Patientendaten und elektronischen Untersuchungsanforderungen versorgt. Mit Geräten im Labor tauscht PAS Xanthos vielfältige Daten aus, wie beispielsweise Bilder von Kameras und Slidescannern, Untersuchungsanforderungen und –ergebnisse von Laborgeräten, usw.

Nach Abschluss einer Untersuchung können die Befunddaten in elektronischer Form an Krankenhaus-Informationssystem und externe Einsender übermittelt werden. Aus den dokumentierten Daten, wie beispielsweise durchgeführte Untersuchungen, angefertigte Blöcke und Schnitte, usw., können automatisiert Leistungscode gemäß Ihrem Leistungskatalog ermittelt werden. Diese Leistungsdaten können in elektronischer Form ans Krankenhaus-Informationssystem übermittelt werden oder direkt in PAS Xanthos in Rechnungen übergeführt werden. Die Übermittlung von Daten an externe Register und Stellen ist ebenso möglich, beispielsweise die Übermittlung von Tumordaten an die Statistik Austria sowie die Übermittlung der Todesanzeige und der Totgeburt an das BMI.

Neben all den bereits aufgezählten Aspekten unterstützt Sie PAS Xanthos noch in vielen weiteren Details bei Ihrer täglichen Arbeit.